zu finden ist. Die Notation und eine mögliche Klassifizierung von Stakeholdern betrachten wir in Abschnitt 4.2.1. Weiterführende Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage der Atlantic Systems Guild, siehe [ASG02].

Grundsätzlich sollten Sie jeden bereits gefundenen Stakeholder nach weiteren wichtigen Beteiligten befragen, da genau diese Personen ihr Umfeld gut kennen. Auch die Ziele später hinzugekommener Stakeholdergruppen müssen erfasst werden. Die für ein Projekt ausgewählten Stakeholder müssen vom Management akzeptiert und abgezeichnet werden. Achten Sie bei der Wahl der Repräsentanten darauf, dass diese ein möglichst präzises und aktuelles Verständnis der wirklichen Bedürfnisse des Marktes und der späteren Nutzer haben und es auch kommunizieren können. Personen, die seit Jahren den Produktbezug verloren haben und die heutige Realität nur noch aus Erzählungen kennen, eignen sich genauso wenig wie Spezialisten, die ihr Wissen nicht kommunizieren können.

Denn Stakeholder brauchen Ressourcen für ihre Mitarbeit.

Da die Definition der Systemziele und -anforderungen den Erfolg der Systementwicklung stark beeinflusst und größtenteils vorherbestimmt, dürfen sie nicht nur von einer Person, sondern müssen von vielen Stakeholdern festgelegt werden. Nur dadurch können Sie alle erdenklichen Arten von Zielen und Anforderungen sammeln und abgleichen und die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Stakeholder befriedigen.

Vergessene Stakeholder führen zu unnötigen und teuren Change-Requests.

Natürlich können nicht alle vom Produkt betroffenen Personen an allen Diskussionen beteiligt werden. Aus diesem Grund müssen Sie für jede Rolle von Stakeholdern einen oder mehrere Repräsentanten auswählen. In einigen Fällen ist es schwierig, den direkten Zugang zu den Personen zu gewinnen, die das Produkt eigentlich nutzen werden; insbesondere dann, wenn es sich dabei um ein Produkt handelt, das nicht für spezielle Nutzergruppen, sondern für den „Markt“ erstellt wird.

Abbildung 4.1 gibt einen schematischen (und keinesfalls vollständigen) Überblick über die Welt der Stakeholderrollen. Selten müssen Sie in einem Projekt alle Länder bereisen und jede der aufgezeigten Stakeholderrollen bedenken. Werden aber wichtige Stakeholder vergessen und zum Beispiel erst im Rahmen der Inbetriebnahme mit dem Produkt konfrontiert, so erfahren Sie von deren Anforderungen viel zu spät. Die neu hinzukommenden Anforderungen können Sie dann nur noch aufwändig über ein Änderungsverfahren integrieren oder einfach ignorieren. Dies kostet erfahrungsgemäß mehr Zeit und Geld und führt häufig zu einem